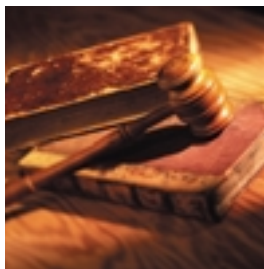


RECHTSSCHUTZ-VERSICHERUNGEN



- *Privatrechtsschutz*
- *Berufsrechtsschutz*
- *Wohnungsrechtsschutz*
- *Verkehrsrechtsschutz*

Basis: 36 geprüfte Tarife

Wertung: +++

Stand: 15.09.2006

Beim Rechtsschutz hat sich in letzter Zeit besonders viel getan. Von den ehemals einheitlichen Versicherungsbedingungen sind die Anbieter weiter entfernt als je zuvor.

Allein schon die Frage, welcher Rechtsschutz es sein soll, wird immer schwieriger zu entscheiden. So war einst im Privatrechtsschutz stets das Arbeitsrecht eingeschlossen, nun ist es vielfach optional. Kompliziert wird es für Verbraucher, die zwar nicht mehr im Arbeitsleben sind, aber eventuell um ihre Betriebsrente kämpfen müssen. Ob das Risiko auch ohne Einschluss des Arbeitsrechts mitversichert ist, unterscheidet sich von Gesellschaft zu Gesellschaft.

Ähnlich verhält es sich mit Leistungen wie dem Opferschutz (rechtlicher Bestand für Opfer von Gewalt-Straftaten, zum Beispiel als Nebenkläger vor Gericht) oder

dem Internet-Rechtsschutz (Streitigkeiten mit Lieferanten aus dem Ausland).

Neben diesen neuen Aspekten sind auch die alten Fragen noch hoch aktuell. Zum Beispiel die Höhe der Deckungssumme, die Wartezeiten und wer bei einem Streit mit dem Versicherer entscheidet, ob Rechtsschutz gewährt wird.

Was im Einzelfall versichert ist, kann nur ein Blick in das „Kleingedruckte“ klären. Der Vermittler sollte dieses, allein schon aus Haftungsgründen, unbedingt vor dem Vertragsabschluss tun. Sonst besteht für den Kunden die Gefahr, im Ernstfall wegen irgendwelcher ungünstiger Vertragsklauseln ohne Rechtsschutz dazustehen, obwohl es eine bessere Versicherungsmöglichkeit gegeben hätte.

Eine Orientierung über die besten Rechtsschutz-Tarife aus Verbrauchersicht schafft das SHUKR*Leistungsrating. Es

zeigt, welche der vielen wohlklingenden Angebote wirklich Qualität bieten.

Bewertet werden die Leistungen, die über das selbstverständliche Niveau hinausgehen. Messlatte dafür sind die vom Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e.V. (GDV) empfohlenen allgemeinen Versicherungsbedingungen.

Untersucht wird der Privat-, Beruf-, Verkehrs- und Wohnungs-Rechtsschutz für Nichtselbstständige, der so genannte „Vollrechtsschutz“. Der Begriff ist allerdings irreführend, da etliche Rechtsgebiete wie das Baurecht ausgeschlossen sind. Aber immerhin stellt diese Tarifkombination in den meisten Haushalten das maximale Leistungsangebot bereit. Für Selbstständige werden teilweise ähnliche Kombinationen angeboten oder eine Zusammenstellung von Einzelbausteinen.

Die Rating-Systematik

Neben den im Vortext beispielhaft aufgeführten Punkten sind in dem Leistungsrating zur Rechtsschutzversicherung alle wesentlichen Merkmale berücksichtigt, in denen sich die jeweiligen Angebote vom Standard abheben.

Wertungsbereiche sind die versicherten Rechtsgebiete, der Geltungsbereich, Obliegenheiten der Versicherten, Höhe der Versicherungsleistung, Wartezeiten und Service. Die für die Existenzsicherung der Versicherten besonders bedeutsamen Leistungen werden bis zu fünf Mal stärker gewichtet als die weniger wichtigen Klauseln.

In jedem Tarif sind bestimmte Rechtsgebiete versichert. Die Standard-Leistungen sind in der folgenden Tabelle „Tarife und Rechtsgebiete“ aufgeführt. Viele schadenträchtige Rechtsgebiete wie das Familienrecht (unter anderem Ehescheidungen) oder der Firmen-Vertragsrechtsschutz sind mehr oder weniger gänzlich vom Schutz der Assekuranz ausgenommen.

Aber es gibt Ausnahmen von diesen Ausschlüssen. So haben einzelne Anbieter Risiken wie Ehescheidungen oder für Firmen den Schutz bei Vertragsstreitigkeiten aus Hilfgeschäften gegen Zuschlag oder beitragsfrei eingeschlossen.

Alle Kriterien und Bewertungsmaßstäbe sind im Internet verfügbar auf der Seite www.medias.de/html/leistungsratings.html.

i info

Analysiert wird der Privat-, Beruf-, Verkehrs- und Wohnungs-Rechtsschutz für Nichtselbstständige. Berücksichtigt sind alle bekannten Leistungsarten für Privatpersonen. Von etlichen Versicherern werden alternativ Tarife mit reduziertem Leistungsumfang angeboten. Für diese gilt das Rating nicht.

Note	Bedeutung
+++ (sehr gut)	Das Angebot mit der höchsten Punktzahl und alle anderen, die mindestens 80% der höchsten Punktzahl erreicht haben.
++ (gut)	Tarife, die mit 50 – 79% der höchsten erreichten Punktzahl bewertet wurden.
+ (Standard)	Angebote zwischen 0 und 49 Prozent der Höchstpunktzahl.
→	Im RatingSieger finden Sie nur die Besten, also die mit „+++“ ausgezeichneten Tarife.

**TOP RATING
+++**

Bedingungsrating

• Basis: 36 getestete Tarife

Gesellschaftsname	Produktname	Rating
Allgemeiner Berufsverband der Selbständigen e.V. (ABS)	• Deurag	+++
Allrecht Rechtsschutzversicherung AG		+++
ARAG Allgemeine Rechtsschutz-Versicherungs-AG	• Individual	+++
Auxilia Allgemeine Rechtsschutz-Versicherungs-AG	• Jurprivat	+++
best intention VersicherungsMaklerService AG	• Deurag	+++
DEURAG Deutsche Rechtsschutz-Versicherung AG		+++
Rechtsschutz Union Versicherungs-AG		+++
Roland Rechtsschutz-Versicherungs-AG	• Kompakt • Kompakt Plus	+++
Unternehmerverband Wirtschafts-Initiative 90 e.V.	• Deurag	+++



DEURAG. Zuverlässig seit über 50 Jahren.



**Über 50 Jahre DEURAG.
Mit unbegrenzter Deckungssumme.**

Das sind über 50 Jahre Sicherheit und Chancengleichheit bei der Durchsetzung der Rechte unserer Kunden.

Innovative Produkte, hervorragende Leistungen sowie schnelle und zuverlässige Hilfe im Schadenfall sind auch weiterhin die Maßstäbe, an denen wir uns tagtäglich messen lassen. Als einer der zehn größten Rechtsschutzversicherer im deutschen Markt werden wir nicht müde, uns auch die nächsten 50 Jahre mit Elan dem Thema Recht und Rechtsschutz zu widmen.

DEURAG. So ist's Recht.